

Prüfbericht-Nr.: <i>Test Report No.:</i>	21287638_002	Auftrags-Nr.: <i>Order No.:</i>	3238565-50	Seite 1 von 5 <i>Page 1 of 5</i>
Kunden-Referenz-Nr.: <i>Client Reference No.:</i>	N/A	Auftragsdatum: <i>Order date:</i>	20.11.2017	
Auftraggeber: <i>Client:</i>	Hettich Management Service GmbH, Vahrenkampstraße 12-16, 32278 Kirchlingern			
Prüfgegenstand: <i>Test item:</i>	Wandschranksystem mit Schiebetüren			
Bezeichnung / Typ-Nr.: <i>Identification / Type No.:</i>	SlideLine M			
Auftrags-Inhalt: <i>Order content:</i>	Prüfung der Schiebetüren nach RAL-GZ 430/2 (Funktionstauglichkeit und Sicherheit)			
Prüfgrundlage: <i>Test specification:</i>	RAL-GZ 430/2 Ausgabe Januar 2016 Besondere Güte- und Prüfbestimmungen für Küchen- und Badmöbel			
Wareneingangsdatum: <i>Date of receipt:</i>	20.11.2017 und 15.12.2017			
Prüfmuster-Nr.: <i>Test sample No.:</i>	A000181030-001 und A000183830-001			
Prüfzeitraum: <i>Testing period:</i>	14.12.2017 – 18.01.2018			
Ort der Prüfung: <i>Place of testing:</i>	Goebenstraße 4-10, 32052 Herford			
Prüflaboratorium: <i>Testing laboratory:</i>	TÜV Rheinland LGA Products GmbH, Möbelprüfinstitut			
Prüfergebnis*: <i>Test result*:</i>	Pass			
geprüft von / tested by:		kontrolliert von / reviewed by:		
14.02.2018	Martin Schämnn / Sachverständiger	14.02.2018	Berthold Heinz / Laborleiter	
Datum <i>Date</i>	Name / Stellung <i>Name / Position</i>	Unterschrift <i>Signature</i>	Datum <i>Date</i>	Name / Stellung <i>Name / Position</i>
				Unterschrift <i>Signature</i>
Sonstiges / Other: Für die Funktionsprüfungen wurden die vorhandenen Holz- und Glasrahmen-Schiebetüren mit jeweils einem Satz Beschlägen und Laufschiene in Verbindung mit den Wandschränken durchgeführt. Für die Sicherheitsprüfungen wurden die Laufschiene inkl. Anschläge ausgetauscht. Vorhersehbare Fehlanwendung wurde betrachtet. Zurzeit liegen für das/die Produkt/e weder Schutzklauselverfahren an, noch ist ein erhöhtes Unfallaufkommen bekannt.				
Zustand des Prüfgegenstandes bei Anlieferung: <i>Condition of the test item at delivery:</i>		Prüfmuster vollständig und unbeschädigt <i>Test item complete and undamaged</i>		
* Legende: 1 = sehr gut 2 = gut 3 = befriedigend 4 = ausreichend 5 = mangelhaft P(ass) = entspricht o.g. Prüfgrundlage(n) F(ail) = entspricht nicht o.g. Prüfgrundlage(n) N/A = nicht anwendbar N/T = nicht getestet Legend: 1 = very good 2 = good 3 = satisfactory 4 = sufficient 5 = poor P(ass) = passed a.m. test specification(s) F(ail) = failed a.m. test specification(s) N/A = not applicable N/T = not tested				
Dieser Prüfbericht bezieht sich nur auf das o.g. Prüfmuster und darf ohne Genehmigung der Prüfstelle nicht auszugsweise vervielfältigt werden. Dieser Bericht berechtigt nicht zur Verwendung eines Prüfzeichens. <i>This test report only relates to the a. m. test sample. Without permission of the test center this test report is not permitted to be duplicated in extracts. This test report does not entitle to carry any test mark.</i>				

Prüfbericht-Nr.: 21287638_002
Test Report No.:

Seite 2 von 5
Page 2 of 5

Liste der verwendeten Prüfmittel
List of used test equipment

Prüfmittel <i>Test equipment</i>	Prüfmittel-Nr. / ID-Nr. <i>Equipment No. / ID-No.</i>	Nächste Kalibrierung <i>Next calibration</i>
Messsschieber 150 mm	2727610	09.2018
Stahlmaßstab 500 mm	2727655	12.2017*
Stahlmaßstab 1000 mm	2731330	12.2017*
Waage	2731148	06.2018
Prüfhilfsmittel – Gewichte	2731648	11.2021
Physimeter 50 N	2727459	08.2018
Messsschieber 800 mm	2727822	08.2018
Prüfhilfsmittel – Mobile Linearachse	2727497	06.2021

* Verwendet zur Prüfmusterbeschreibung am 14.12.2017.

[illegible]

Prüfbericht-Nr.: 21287638_002
Test Report No.:

Seite 3 von 5
Page 3 of 5

Produktbeschreibung
Product description

Wandschranksystem mit Schiebetüren, 718 mm hoch bestehend aus:

2 Wandschränke für Schiebetüren, je 900 x 320 x 720 mm, 12,4 kg, Spanplatte 16 mm, Korpusverbindungsschrauben 4,3 x 28 mm

1 Laufprofil-Set für Schiebetüren, Aluminium, 16 x 9 mm, Schrauben 3,0 x 4 mm

1 Glasrahmen-Schiebetür, 717 x 894 mm, 7,2 kg, Spanplatte 19 mm, Rahmenbreite 67 mm, Klarglasfüllung (Floatglas) und Glasleisten aus Kunststoff, sowie

1 Satz Schiebetürbeschlag SlideLine M mit Schrauben 4,0 x 16 mm

und alternativ

2 Schiebetüren, je 717 x 494 mm, 4,5 kg, Spanplatte 19 mm, sowie

1 Satz Schiebetürbeschlag SlideLine M mit Schrauben 4,0 x 16 mm

Abb. 1: Variante mit 2 Holz-Schiebetüren



Abb. 2: Laufprofil aus Alu mit Endanschlag



Abb. 3: Laufteil oben



Abb. 4: Laufteil unten



Prüfbericht-Nr.: 21287638 002

Test Report No.:

Absatz	RAL-GZ 430/2 Ausgabe Januar 2016	Messergebnisse - Bemerkungen	Bewertung
<i>Clause</i>	<i>Anforderungen - Prüfungen / Requirements - Tests</i>	<i>Measuring results - Remarks</i>	<i>Evaluation</i>

1	RAL-GZ 430/2, 10.4 Schiebetüren / waagerechte Rollläden														
	Diese Anforderungen und Prüfungen gelten für alle waagerecht bewegten Türen, einschließlich solcher aus Drehelementen. Bei nicht rein linear laufenden Schiebetüren sind die Bewegungen in der Prüfung der Praxis angenähert durchzuführen. Prüfumfang: Die Prüfungen werden in nachstehender Reihenfolge an zwei Schränken mit den zugehörigen Beschlägen, getrennt für die Funktionstauglichkeits- und Sicherheitsprüfung, durchgeführt. Wenn die Festigkeit der Prüfobjekte es erlaubt, kann die Sicherheitsprüfung im Anschluss an die Funktionstauglichkeitsprüfung am selben Schrank erfolgen.														
1.1	Funktionstauglichkeit (1. Tür)														
	<table><tr><td>Prüfung</td><td>Prüfung nach</td><td>Prüfparameter</td><td>Zyklen</td></tr><tr><td>Anschlagprüfung</td><td>DIN EN 16122</td><td>2 kg</td><td>10</td></tr><tr><td>Dauerhaltbarkeitsprüfung*</td><td>DIN EN 16122</td><td>40 000 Küche 20 000 Bad</td><td>4-15 Zyklen/Min.</td></tr></table> * Durch die Gestaltung der Kopplung zwischen Prüfmaschine und Tür, z. B. mit Hilfe eines Langloches, ist zu gewährleisten, dass Selbsteinzug, Dämpfer etc. aktiviert werden. Zu Beginn des Selbsteinzug- bzw. Dämpferbereiches sollte die Prüfgeschwindigkeit v in m/s ca. $v = \frac{35}{95 + M}$ sein. Wobei M die Türmasse in kg ist.	Prüfung	Prüfung nach	Prüfparameter	Zyklen	Anschlagprüfung	DIN EN 16122	2 kg	10	Dauerhaltbarkeitsprüfung*	DIN EN 16122	40 000 Küche 20 000 Bad	4-15 Zyklen/Min.	Die Anschlagprüfung erfolgte sowohl an der Glasrahmen-Schiebetür als auch an den Holz-Schiebetüren, wobei hier entsprechend der Montageanleitung der Anschlag zwischen beiden Türen zusätzlich montiert und mitgepüft wurde. Die Dauerhaltbarkeitsprüfung erfolgte mit 40 000 Zyklen für den Anwendungsbereich Küche ausschließlich an der Glasrahmen-Schiebetür, da diese die schwerere Variante ist.	P☒ F☐ N/A☐ N/T☐
Prüfung	Prüfung nach	Prüfparameter	Zyklen												
Anschlagprüfung	DIN EN 16122	2 kg	10												
Dauerhaltbarkeitsprüfung*	DIN EN 16122	40 000 Küche 20 000 Bad	4-15 Zyklen/Min.												

Prüfbericht-Nr.: 21287638_002

Seite 5 von 5

Test Report No.:

Page 5 of 5

Absatz	RAL-GZ 430/2 Ausgabe Januar 2016	Messergebnisse - Bemerkungen	Bewertung
Clause	Anforderungen - Prüfungen / Requirements - Tests	Measuring results - Remarks	Evaluation
1.1	Funktionstauglichkeit (1. Tür) (Fortsetzung)		
	Anforderungen: - Öffnungs- und Schließkraft nach DIN EN 15706 am Griff: - o Türgewicht ≤ 40 kg: max. 50 N - o Türgewicht > 40 kg: 12,5 % des Türgewichts - Selbsteinzugs- und/oder Dämpfungsmechanismen müssen vor und nach der Dauerprüfung auch bei Mindestgeschwindigkeit (1mm/s) wirksam sein. Vor dieser Prüfung muss das Schiebeelement 1x ganz geöffnet und geschlossen werden. - Keine störenden Geräusche wie Knacken oder Quietschen. - Die Funktion des Beschlages muss unter Berücksichtigung der Nachregulierbarkeit nach allen Funktionstauglichkeitstests gewährleistet sein. - Die Absenkung wird vor der Verschleißprüfung (Nulllage) und nach der Verschleißprüfung bei geschlossener Tür gemessen (Durchführung nach DIN EN 15706). Sie darf max. 2 mm betragen.	P (2,5 N) N/A P P P (0,5 mm)	P ☒ F ☐ N/A ☐ N/T ☐
1.2	Sicherheit (2. Tür)		
	Prüfung und Anforderung nach DIN EN 14749:2016-06, 5.3.6 Schiebetüren und horizontale Rollläden Diese Prüfung gilt für alle waagrecht gleitenden Türen, einschließlich denjenigen, die an Drehelementen befestigt sind. Die Tür ist mithilfe eines in der Mitte des Griffes angebrachten Seiles oder einer Schnur zu öffnen/zu schließen. Ist die Grifflänge größer als 200 mm, muss die Schnur 100 mm unterhalb des oberen Griffendes, jedoch nicht höher als 1200 mm vom Fußboden entfernt, angebracht werden. Falls die Tür keinen Griff hat, muss die Schnur in der Mitte der Türhöhe angebracht werden. Die Masse m1, die gerade ausreicht, um die Tür zu bewegen, ist festzulegen. Die Prüfmasse muss m1 + 4 kg sein. Die Tür/der Rollladen ist mittels der Prüfmasse 10-mal in die vollständig geöffnete und vollständig geschlossene Stellung zu öffnen und zu schließen. Die Bewegung ist 300 mm von der jeweiligen geschlossenen/geöffneten Stellung aus zu beginnen. Die Prüfmasse muss wirken, bis die Tür/der Rollladen bis auf 10 mm vollständig geschlossen/geöffnet ist. Nach der Prüfung dürfen kein Bruch oder andere Schäden vorliegen, welche die Sicherheit beeinträchtigen können.	Die Anschlagprüfung erfolgte sowohl an der Glasrahmen-Schiebetür als auch an den Holz-Schiebetüren, wobei hier entsprechend der Montageanleitung der Anschlag zwischen beiden Türen zusätzlich montiert und mitgepüft wurde. Glas-Rahmenschiebetür m1 = 2,5 N Holz-Schiebetür m1 = 2,7 N	P ☒ F ☐ N/A ☐ N/T ☐